Ausgabe KW 42 – 19. Oktober 2007 | Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

Romanshorn
# SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

**Kultur & Freizeit**

## Einzigartiges Musikereignis

Bodensee-Madrigalchor, Vreni Schawalder

**Mit einem Glanzlicht der romantischen Kirchenmusik tritt am Freitag, 26. Oktober 2007 der Bodensee-Madrigalchor zusammen mit der Süddeutschen Philharmonie und namhaften Solisten in der katholischen Kirche Romanshorn auf. Anton Bruckners «Grosse Messe» in f-Moll berührt durch die Tiefe ihrer bekenntnishaften Aussage, die sehr persönliche Umsetzung der Messtexte, die instrumentale und vokale Klangpracht und die gestalterische Meisterschaft des Komponisten. Die Messe wird ergänzt mit den beiden Bruckner-Motetten «Locus iste» und «Ave Maria».**

Der Bodensee-Madrigalchor (bmc) ist eine qualitativ hochstehende Chorgemeinschaft mit Sängerinnen und Sängern aus den Kantonen Thurgau, Schaffhausen und dem Kreis Konstanz. Unter der kompetenten und leidenschaftlichen Leitung von Heinz Bucher präsentiert der bmc seit mehr als 30 Jahren über die Grenzen hinweg gepflegten Chorgesang. Im hervorragenden Solistenquartett singt neben der Sopranistin Lucja Zarzycka, dem Tenor Klaus Schneider und dem Bariton Cheyne Davidson auch die in Räuchlisberg bei Amriswil aufgewachsene Altistin Irène Friedli. Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz ist ein wichtiger Kulturträger in Baden-Württemberg und gastiert häufig und erfolgreich in der Schweiz.

Für die Aufführung in Romanshorn ist der Verein Bodensee-Madrigalchor, Konzertorganisation Romanshorn, verantwortlich. Neben der Hauptsponsorin Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn unterstützen das Konzert: Lotteriefonds des Kantons Thurgau; Gemeinde Romanshorn; Firma Stutz AG, Hatswil; GLM, Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst, Romanshorn; Dr. Heinrich Mezger-Stiftung; Jubiläumsstiftung der TKB; Thurgauische Kulturstiftung Ottoberg; Migros Kulturprozent; Fatzer AG, Romanshorn; BIRO Edwin Bischof, Romanshorn; Max Zeller Söhne AG, Romanshorn; Gemeinden Salmsach und Hefenhofen.

**Fortsetzung auf Seite 3**

**Kultur & Freizeit**

Einzigartiges Musikereignis ..... 1
Kinderturnen für Kindergarten-Kinder. 3
Minihandballtraining beim HC ..... 3
Pikes gewinnen auch gegen
CDH Engiadina ..... 5
Schmugglerbande entdeckt..... 5
FrauenInsel..... 5
Come – now is the time to worship..... 5
Raclette-Plausch für jedermann
im Pfadiheim..... 5
Gymnastik-Matinée..... 6
Aktivitäten, November/Dezember 07... 6
Eine Ferienwoche im Wallis ..... 7
Lotto ..... 8

**Kultur & Freizeit**

Kulturspaziergang ..... 8
Kulturspot ..... 8

**Behörden & Parteien**

News aus der Bauverwaltung ..... 9
Informationsveranstaltung
Erschliessung Hof ..... 10
Mitteilungen des Einwohneramtes..... 11

**Gesundheit & Soziales**

Alzheimervereinigung bietet
Gesprächsgruppen an ..... 11
«Wenn der Partner trinkt» ..... 11
Cannabiskonsum in der Pubertät..... 11

**Treffpunkt**

Die Gefühle sind frei… ..... 13
Erschliessung «Hof–Amriswilerstrasse» 13

**Marktplatz**

Wellenbrecher..... 3
Degustations-Stand am Jahrmarkt..... 12
Creativ-Laden: Preis lass nach! ..... 12
Danke ..... 12
Vom Süden gen Norden..... 12
1. Bodensee-Schallplatten- + -CD-Börse 13
Romanshorner Jahrmarkt 24. Oktober ..15–19
Bodensee für Geniesser ..... 20
Romanshorner Agenda..... 20

www.toyshop.ch

Ihr Spielwaren-Fachgeschäft auch im Internet

Rechsteiner Spielwaren AG
Bahnhofstrasse 22
8590 Romanshorn

claro
FAIR TRADE

**Weltladen,** Alleestr. 44, Romanshorn

**Jahrmarkt-Stand** vor dem Weltladen: **Degustation** von Nudeln aus Pegassos-Weichweizen (neues Biofarm-Produkt) u.v.m.

**Telefon/Fax:** 071 461 16 50
**Öffnungszeiten:** Montag: 14–18 Uhr,
Dienstag–Freitag: 09–11, 14–18 Uhr
Samstag: 09–14 Uhr durchgehend (neu!)

Gold und Silber

franz!

goldschmied • markus franz
bahnhofstrasse 3 • 8590 romanshorn
www.franzschmuck.ch

**LAMINATBÖDEN SILENZIO**

Aktionspreis Fr. 39.– per m², fertig verlegt, fachgerecht mit 10-jähriger Garantie.

Auch sehr schöne Parkettböden zu Aktionspreisen im Sortiment.

**ZELLER HOLZ- + LAMINATBÖDEN**
079 215 25 77
oder ab 19.00 Uhr
071 461 17 43

**www.parkett-und-laminat.ch**

Dance 4 You Factory

Dein Traum wird bei uns Wirklichkeit.

**BREAKDANCE**

Bei uns lernst du die abgedrehtesten Moves von einem der besten Breakdancer, er ist 2facher CH-Meister und Weltmeister.

Wegen grosser Nachfrage bieten wir ab sofort Zusatzkurse an:

| | | |
|---|---|---|
| **Dienstag:** | Kinder | 18.00–19.00 Uhr |
| **Dienstag:** | Jugendl./Erw. | 19.00–20.00 Uhr |
| **Mittwoch:** | Kinder | 18.00–19.00 Uhr |
| **Mittwoch:** | Jugendl./Erw. | 19.00–20.00 Uhr |

Für ein Gratis Probetraining melde dich telefonisch an. Wir bieten auch Dance 4 Fans, DJ Bobo Dance Factory und Freestyle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.

Telefon 071 4635455
info@dancefactory4you.ch
www.dancefactory4you.ch

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

preis LASS NACH!

DAS 3-MONATIGE
**AUFHÖR-FESTIVAL**

Der Creativ-Laden schliesst auf Ende des Jahres. Bis dahin verwöhnen wir unsere Kunden mit allem, was Sie von uns gewohnt sind und einem Feuerwerk besonderer Aktionen.

30%
**15. bis 27. Oktober:**
**Herbst-Dekorationen**
Blätter, Pilze, Eulen, flammende Farben. Einfach alles, für einen farbenfrohen Herbst.

30%
**15. bis 27. Oktober:**
**Hopp Schwiz!**
Alles mit Schwizer Chrüz.
Jetzt poschte, was zur Europameisterschaft teuer ist.

30–50%
**22. Oktober bis 3. November:**
**Bastelfans aufgepasst!**
Lässige Materialien für alle Kreativen und diverse Techniken.
Damit Sie Faszinierendes basteln.

30%
**29. Oktober bis 10. November:**
**Advents-Dekorationen**
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt…
Die schönsten Weihnachts-Artikel zum «Frühbucherrabatt».

30%
**5. bis 17. November:**
**Boutique-Glanzlichter**
Zauberhafte Kreationen aus Glas, Blech, Holz, Papier
Und sonst noch viele schöne Dinge.

30%
**19. November bis 1. Dezember:**
**Kinderfest**
Diddle, Felix, Lilifee und vieles mehr, was unseren kleinen Freunden Spass und Freude macht.

Weitere Festival-Daten werden noch bekannt gegeben. Dazu spezielle Events zu Jahrmarkt und Chlaus-Einzug sowie viele weitere Aktionen. Es lohnt sich, immer wieder bei uns vorbeizuschauen. Und besonders treue Kunden sammeln auf einem Kärtli mit jedem Einkauf Stempel, die zum Schluss mit zusätzlichen Franken vergütet werden.

ströbele CREATIV LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 04 85

Fortsetzung von Seite 1

Anton Bruckner Messe Nr. 3 f-Moll
**Freitag, 26. Oktober 2007, 20 Uhr,** Katholische Kirche, Romanshorn

Bodensee-Madrigalchor / Lucja Zarzycka, Sopran / Irène Friedli, Alt
Klaus Schneider, Tenor / Cheyne Davidson, Bariton / Südwestdeutsche Philharmonie

**Leitung:** Heinz Bucher

**Abendkasse** ab 19.00 Uhr
Karten zu Fr. 40.– / Fr. 30.– (Ermässigung für GLM-Mitglieder)
**Vorverkauf:** Ströbele Creativ Laden, Neustr. 2, Romanshorn, Telefon 071 460 04 85 ■

# Kinderturnen für Kindergarten-Kinder

DTV, Astrid Kern

**Bald ist die alte Turnhalle fertig umgebaut und wir dürfen uns wieder einmal in der Woche dort treffen, um tolle Turnstunden miteinander zu verbringen.**

Nebst den abwechslungsreichen Turnstunden unternehmen wir auch viele andere spannende Sachen……«Sternlimarsch, Kitu-Reisli, Kitu-Olympiade» usw.

Wenn du also im Kindergarten bist und Lust auf eine tolle abwechslungsreiche Turnstunde hast, dann melde dich doch bei mir:
Astrid Kern, Telefon 071 463 32 50 ■

# Minihandballtraining beim HC

Handballclub

**Der Handballclub Romanshorn setzt weiterhin auf die Jugend im Minihandballbereich.**

Minihandball bietet 7- bis 13-jährigen Mädchen und Knaben die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen im Spiel zu messen.

Dabei sind Spielregeln, Spielfeld, Ball und Tor dem Alter angepasst. Die Kinder lernen auf spielerische Art, sich mit dem Ball zu bewegen. Neben kleinen Spielen und dem Handballspiel selbst müssen vor allem die konditionellen und koordinativen Voraussetzungen entwickelt werden.

Alle sportbegeisterten Mädchen und Knaben dürfen bei uns Handballluft schnuppern!

Wenn du Lust hast am Training teilzunehmen, bietet der HCR folgende Trainingseinheiten an:

**U9:** (Jahrgang 1999–2000) Jeden Donnerstag in der Pestalozzihalle Romanshorn von 17.00 bis 18.30 Uhr (Trainerin Stephanie Löpfe, 071 393 63 61 oder 079 576 78 35)

**U11:** (Jahrgang 1997–1998) Jeden Montag in der Pestalozzihalle von 17.30 bis 19.00 Uhr und jeden Mittwoch in der Heilpädagogischen Schule Romanshorn von 17.30 bis 19.00 Uhr (Trainer Philipp Düring, 079 207 45 61)

**U13:** (Jahrgang 1995–1996) Jeden Mittwoch in der Heilpädagogischen Schule Romanshorn von 19.00 bis 20.30 Uhr (Trainer Fabio Opprecht, 078 667 19 84)

**U13:** (Jahrgang 1995–1996) Jeden Freitag in der Pestalozzihalle Romanshorn von 18.30 bis 20.00 Uhr (Trainer Jordan Stäheli, 078 667 19 84)

Pack deine Turnschuhe, Turnhosen und T-Shirt und schau mit deinen Eltern einmal bei uns vorbei.

Bei Fragen kannst du mich anrufen unter der Nummer 079 207 45 61 (Ph. Düring). Allgemeine Infos auch unter der Homepage www.hcromanshorn.ch

Bis bald in der Halle! ■

**Wellenbrecher** Marktplatz

# Ehrlich währt am längsten!

Ellen Langfeldt

– Der Chef sagt gestresst zur Sekretärin als das Telefon klingelt: «Sagen Sie, ich bin nicht da.» – Herr Meyer ist zum Essen eingeladen. Obwohl er weiss, dass Ente mit Rotkraut ihm schwer im Magen liegen, preist er das Essen als sein Lieblingsgericht. – Die Tochter von Frau Schmidt hat Schulprobleme. Trotzdem erzählt sie, sie kommt im nächsten Schuljahr ins Gymnasium. Warum lügen wir? Würden wir mit der Wahrheit nicht besser fahren? Das Gebot Moses heisst: «Du sollst nicht lügen!» Damit sind die meisten von uns gross geworden. Unwahrheit kann belasten und zerstören. Auch die Wahrheit kann zu Konflikten führen, jedoch wohl schlussendlich mit positiver Kraft.

**Wahrheit fordert Wahrheit.** • Der Chef zeigt seiner Sekretärin durch sein Vorbild, dass Notlügen akzeptabel sind. Besser: Er hätte den Hörer ergriffen und versprochen, am nächsten Tag zurückzurufen.

**Wahrheit ermöglicht Veränderung.** • Herr Meyer bekommt beim nächsten Mal womöglich wieder sein «Lieblingsgericht» vorgesetzt! Besser: Er lobt das Essen, bittet aber mit Hinweis auf seinen empfindlichen Magen um eine kleine Portion.

**Wahrheit entspannt.** • Frau Schmidt ist permanent in Sorge, dass die anderen die Wahrheit erfahren. Besser: Sie steht zu ihren Problemen und erfährt von anderen Verständnis und Nähe.

**Wichtig:** Ehrlichkeit heisst aber nicht, dass man indiskrete Fragen beantworten muss. Man kann doch einfach sagen, dass man «darüber» nicht sprechen möchte.

**Ehrlichkeitsblockade Furcht.** • – Der Chef fürchtet, dass er seine Arbeit nicht schaffen wird. – Herr Meyer fürchtet, seine Gastgeberin zu kränken. – Frau Schmidt fürchtet, sich und die Familie zu blamieren. Lügen haben wohl immer mit Furcht zu tun – vor negativen Konsequenzen für sich selbst, für die anderen oder für die Beziehung. Und viele Notlügen wollen eine Kränkung vermeiden. Man kann seine Wertschätzung aber auch auf andere Weise zeigen. Wenn zum Beispiel die Kollegin frustriert aus dem Büro kommt, weil sie nicht befördert wurde, sage ich nicht, dass das ungerecht ist, da sie doch 100-mal tüchtiger als die anderen ist, sondern: «Das tut mir leid. Ich kann mir vorstellen, wie enttäuscht du bist.» Das ist doch ehrlicher, oder? ■

**SCHUHREPARATUR**
**D. Camelia**

Färbergasse 3 • Romanshorn
Telefon 071 463 10 37

- Schuhreparaturen
- Schuhverkauf
- NEU: Zimteinlegesohlen
- Schlüsselservice
- Lederreparaturen
- Drucksachen
- Stempel
- Gravuren
- Messer und Scheren schleifen
- Textilreinigung Ablage für DRYNETTE Amriswil

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne –
auch bei Ihnen zu Hause!

Reto Calonder
Leiter Wealth Management
Arbon-Rorschach
Tel. 071 447 79 47
reto.calonder@ubs.com

You & Us UBS

© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

Jahrmarkt in Romanshorn
**20./21. und 24. Oktober 2007**

Wie jedes Jahr findet der traditionelle Jahrmarkt auf dem Bodanplatz statt.

Autoscooter
Dragonbahn
Laufgeschäft
Schiessbude
Kinderkarussell

«Ströbele»
Text Bild Druck

**FOTOGEN**
**Hochglanzfotos**
**ab Digi-Kamera und Foto-Handy**
**Genial einfach, echt brillant und sofort**

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn 1 www.stroebele.ch

SEEBLICK Romanshorn
Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

# Grünabfuhr

**Mittwoch, 24. Oktober 2007**

Am Mittwoch, 24.10.2007, findet der Romanshorner Jahrmarkt statt. Gleichentags werden auch die Grünabfälle abgeführt. Da der Abfuhrwagen infolge der gestellten Marktstände nicht jede Strecke befahren kann, entstehen für einige Anwohner gewisse Umtriebe. Sie können die Grünabfälle nicht wie üblich beim nächst gelegenen Sammelpunkt deponieren.

Folgende Strassen werden für den Verkehr gesperrt:
– Bahnhofstrasse
(Hotel Bodan bis Einlenker Salmsacherstrasse)
– Salmsacherstrasse
(ab Bahnhofstrasse bis Einlenker Schulstrasse)
– Alleestrasse (Fussgängerzone)

Wir bitten die Anwohner in diesem Gebiet, ihre Grüncontainer oder -bündel an die angrenzenden und frei zugänglichen Strassen zu stellen.

Vielen Dank für das Verständnis.

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

**Peter Spuhler**
wieder in den Nationalrat mit Liste 7

*Mit Zug in die Zukunft*

www.peter-spuhler.ch

SVP THURGAU

1

# Pikes gewinnen gegen CDH Engiadina

Pikes, Hansruedi Vonmoos

**Die Pikes haben ein erfolgreiches Wochenende hinter sich. Knapp 20 Std. nach dem Erfolg gegen den EHC St. Moritz besiegten die Hechte den CDH Engiadina mit 5:1 Toren.**

Auch die Bündner hatten bereits am Vortag ein Spiel zu bestreiten und so war die Ausgangslage für beide Teams in etwa identisch. Es entwickelte sich von Beginn weg ein zügiges, interessantes Spiel, in welchem die Pikes zunächst erneut Mühe bekundeten, ihre immer wieder vorhandenen Chancen in Tore umzumünzen. Als Beer die Oberthurgauer im Mitteldrittel in Führung schoss, glaubte man, der Knoten sei nun geplatzt. Dem war aber zunächst nicht so, denn im Gegenzug schlossen die Engadiner einen schnell vorgetragenen Angriff mit dem Ausgleich ab. Noch im Mitteldrittel gelang dann aber Stüssi der mehr als verdiente erneute Führungstreffer für die Pikes. Beide Mannschaften schlugen auch im letzten Drittel ein ordentliches Tempo an. Die weiterhin entschlossenen Offensivbemühungen der Hechte wurden nun endlich auch belohnt. Die Tore von Schneller, Strasser und nochmals Stüssi waren dann für das letztlich verdiente Schlussresultat von 5:1 für die Pikes verantwortlich.
Am kommenden Sonntag, 21.10.07 folgt das Bodensee-Derby gegen den EHC Kreuzlingen-Konstanz. Die Grenzstädter, welche ebenfalls hervorragend in die neue Saison gestartet sind, erwarten die Pikes mit Spielbeginn um 17.00 Uhr in der Bodensee-Arena in Kreuzlingen. ■

# Schmugglerbande entdeckt

Jungwacht, Manuel Bilgeri

**In der Gegend um Flumserberg wurde letzte Woche eine neue Schmugglergruppe entdeckt. Das Besondere an dieser Bande ist, dass es sich hierbei um Kinder handelt.**

Bei dieser Schmugglergruppe handelt es sich um Kinder und Leiter vom Pfarreilager der Jungwacht Romanshorn. Die Kinder zwischen sieben und 14 Jahren absolvierten vergangene Woche eine Ausbildung zum Schmuggler. Doch keine Angst; im Gegensatz zu den gefährlichen Schmugglerbanden von heute, hielten sich Kinder und Leiter gewissenhaft an den alten Ehrenkodex. Die Kinder erlernten verschiedene Fertigkeiten der alten Schmuggler, wie z.B. das Tarnen und Anschleichen, Geländeaufklärung, Knoten und alte Übermittlungstechniken. Zur Ausbildung gehörten natürlich auch eine Wanderung und Fitnessblöcke.

Nach den schriftlichen und praktischen Schlussprüfungen erhielten alle Teilnehmer am letzten Abend das ehrenvolle «Schmuggler-Diplom der Jungwacht Romanshorn». Ebenfalls ehrenvoll wurden Flavio Brühwiler und Tilo Worch in ihrem ersten Lager als Leiter traditionell getauft. ■

# FrauenInsel

Helena Städler

Der nächste Treff für interessierte Frauen, die sich austauschen, etwas Distanz zum Alltag schaffen, neue Frauen kennenlernen oder sich vernetzen möchten, findet am Donnerstag, 25. Oktober, 20.00 Uhr, im Hotel Inseli statt. ■

# Come – now is the time to worship

Gospelchor

Am kommenden Sonntag, 21.10. um 10.15 Uhr singt der Gospelchor Romanshorn in der evangelischen Kirche. Besinnliche und beschwingte Gospels und Spirituals bereichern den Gottesdienst. Jedes Jahr nimmt der Chor neue, interessante Lieder in sein Repertoire auf. Zu Gast in unserer Kirche ist der junge Pfarrer Christian Scharpf aus Frauenfeld.

Er und der Gospelchor freuen sich auf Ihr Kommen! ■

# Raclette-Plausch für jedermann im Pfadiheim

Pfadi Olymp

Auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Raclette-Plausch im Pfadiheim Hotterdingen statt. Nebst dem feinen Raclette bieten wir auch Hot-Dogs an. Für die Dessertliebhaber steht wieder ein feines Buffet zur Auswahl.

Wir freuen uns, Sie am Freitag, 26. Oktober ab 17.30 Uhr oder am Samstag, 27. Oktober ab 11.30 bis 15.00 Uhr und wieder ab 17.30 Uhr in unserem Pfadiheim in Hotterdingen begrüssen zu dürfen. Bis bald Ihre Pfadi Olymp Romanshorn ■

# Gymnastik-Matinée

Gymnastikgruppe, Gabi Senn

**Am Sonntag, 28. Oktober lädt die Gymnastikgruppe Romanshorn zur 9. Gymnastik-Matinée ein. Die bekannten Gymnastikgruppen der Ostschweiz – Gymnastikgruppe Kreuzlingen, Gymnastikzentrum Schaffhausen und Gymnastikgruppe Romanshorn – zeigen an diesem Vormittag ihr Können in der Kantihalle Romanshorn. Nebst attraktiven Vorführungen vom Eidgenössischen Turnfest Frauenfeld, sind auch viele Neukreationen und eine Gerätekombination zu bewundern.**

**Bewegung der feinen Art**

Die Gymnastikgruppe Romanshorn führt ihre 9. Gymnastik-Matinée am Sonntag, 28. Oktober von 10.15 Uhr bis ca. 12.30 Uhr durch.

Der Anlass verspricht wiederum zu begeistern, sind doch die drei mitwirkenden Vereine an regionalen und kantonalen Meisterschaften immer in den vordersten Rängen zu finden. Auch am diesjährigen Eidgenössischen Turnfest in Frauenfeld wurde die Kür der Gymnastikgruppe Romanshorn mit guter Note gewertet. Diese anmutige Darbietung wartet ebenfalls auf die Zuschauer. Das Programm setzt sich weiter aus Vorführungen der verschiedensten Gymnastik-Bereiche zusammen und es werden diverse Handgeräte gekonnt eingesetzt. Der Kreativität und Geschicklichkeit scheinen in diesem Sport keine Grenzen gesetzt zu sein und die Zuschauer erhalten einen vollständigen Einblick in die Vielfalt der Gymnastik.

**Kaffeestube und Verpflegung**

Die Gymnastikgruppe bietet anstelle des herkömmlichen Frühstücks eine Kaffeestube an. Diese ist ab 09.00 Uhr geöffnet und befindet sich im Foyer der Turnhalle. Auch hier freuen sich die Verantwortlichen jetzt schon auf viele Besucherinnen und Besucher. Für Verpflegung ist auch in der Pause und nach dem Programm gesorgt.

Frühzeitiges Erscheinen verspricht einen entsprechend guten Platz auf der Tribüne. Die Organisatoren der Matinée verzichten auf einen Eintrittspreis, erlauben sich aber, eine freiwillige Kollekte durchzuführen, um damit die Unkosten zu decken. ■

# Aktivitäten, November/Dezember 2007

Fotoclub Romanshorn

**Freitag, 9. November 2007:**
**Kaufberatung Digitale Kameras**

Der Anlass findet ab 19.30 Uhr im Café Passage, Seniorenzentrum Konsumhof, statt. An diesem Abend bieten wir allen, welche gerne eine digitale Kamera kaufen möchten, aber nicht so genau wissen, worauf sie achten sollen, Hilfestellung an. Es wird besprochen, welche digitale Kamera für welche Zwecke geeignet ist. Zudem werden Auflösung, Kosten, Zweck, Zubehör, Objektiv, Monitor, Stabilisator und Weiteres besprochen. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend beim Kauf der richtigen Digitalkamera beraten zu lassen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, sie bezahlen vor Ort einen Unkostenbeitrag von Fr. 10.– in die Clubkasse.

**Freitag, 23. November 2007:**
**Der Weg zur packenden Diaschau**

Der Anlass findet ab 19.30 Uhr im Café Passage, Seniorenzentrum Konsumhof, statt. Die meisten Hobby-Fotografen fotografieren heute digital. Von den vielen Fotos wird schnell eine Diaschau zusammengestellt und den Freunden gezeigt. Doch vielfach fehlt das gewisse Etwas, um das Publikum zu fesseln. Dabei ist es gar nicht so schwer, eine spannende Diaschau zu komponieren. Der Referent Hanswalter Müller (Homepage http://www.artwork-foto.ch) erstellt bereits seit 1982 Diaschauen und hat sich ein grosses Know-how aufgebaut. Seine Erfolge an Festivals und Wettbewerben spornten ihn weiter an. Von insgesamt 4 ausgetragenen europäischen Wettbewerben der Eisenbahner Foto-Amateure (FISAIC) durfte er zwei Gold- und eine Silbermedaille in Empfang nehmen.

Auf Grundlage einer bestehenden Diaschau «Viehmarkt Häggenschwil» wird diskutiert und aufgezeigt, wie eine Diaschau aufgepeppt werden kann. Hanswalter Müller geht dabei auf folgende Gestaltungsmittel ein: roter Faden, Dramaturgie, Bilder, Überblendungen, Texte, Vertonung, Musik.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, sie bezahlen vor Ort einen Unkostenbeitrag von Fr. 10.– in die Clubkasse.

**Sonntag, 9. Dezember 2007:**
**Besuch Christkindlmarkt in Ulm**

Peter Tschumi organisiert einen Besuch des märchenhaften Christkindlmarkt in Ulm, einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands. Wir fotografieren viele zauberhafte Motive und lassen uns von der vorweihnächtlichen Stimmung anstecken.

***Abfahrt in Romanshorn:*** 9.36 Uhr mit Fähre von Romanshorn nach Friedrichshafen, anschliessend Zugfahrt nach Ulm.

***Rückkehr in Romanshorn:*** 19.22 Uhr oder 20.22 Uhr, je nach Wunsch der Teilnehmer.

***Preise Romanshorn–Ulm retour:*** 1 Erwachsener: Ganzes Billett Fr. 90.00 / ½ Billett (Halbtaxabo) Fr. 66.00 / GA Fr. 61.00.

***Gruppentarif ab 6 Personen:*** Ganzes Billett Fr. 51.00 / ½ Billett (Halbtaxabo) Fr. 47.20 / GA Fr. 43.20

Peter Tschumi hofft, dass sich möglichst viele Mitglieder (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen) unserem fotografischen Ausflug anschliessen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 3.12.2007 an eMail-Adresse p.tschumi@bluewin.ch oder unter Telefon 071 477 13 38.

**Samstag, 15. Dezember 2007, 18.30 Uhr, Café Passage, Alterssiedlung Konsumhof**

Zum traditionellen Chlaushock organisieren wir wieder eine gesellige Raclette-Runde im gemütlichen Café Passage in der Alterssiedlung Konsumhof.

Die Rangverkündigung des Sektionswettbewerbes findet an diesem Abend statt. Anmeldung bis 8. Dezember 2007 unter Tel. 071 636 22 16 oder eMail p_haldemann@bluewin.ch

**Allgemeines:**

Wir wünschen allen schöne und besinnliche Weihnachten und einen super Start ins neue Jahr. Was es wohl für uns bereithält?

**Vorschau:**

8.2.2008 Mitgliederversammlung ■

# Eine Ferienwoche im Wallis

Klub der Älteren, Trudi Göldi

**Eine froh gelaunte Schar von 42 Klubmitgliedern bestieg den Car mit Ziel Visp. Die Reise führte über Bern – Bulle – Gruyère – Chateau-d'Oex über den Col des Mosses zum Mittagshalt. Gestärkt mit Speis und Trank wurde die Fahrt fortgesetzt nach Aigle – Martigny – Sitten – Siders – Visp. Glücklich über die abwechslungsreiche Reise beziehen alle ihr Hotelzimmer. Mit der häufigen Frage, was ist wohl Morgen für Wetter, war der erste, aber auch schöne Tag zu Ende.**

Bei strahlender Sonne reisten wir anderntags durchs schöne Saastal entlang der Vispa nach Saas-Fee. Die Mutigen fuhren mit der Seilbahn zum «Hannig» auf eine Höhe von 2350 m. Aber auch das Dorf mit der schmucken Blumenpracht an den sonnengebräunten Häusern bietet viel Sehenswertes. Am Nachmittag wurde die Fahrt fortgesetzt nach Saas Almagell zum Mattmark-Staudamm. Trotz des frischen Windes wagten sich die «Standfesteren» bis zum Stausee. Nach einem gemütlichen Trinkhalt gings wieder zurück nach Visp. Wie viele Kurven waren es wohl?

Am Sonntag fuhren wir über den Simplonpass. In Simplon-Dorf war die Besichtigung der Sennerei auf dem Programm. Der Käsermeister wusste viel Interessantes über die Milchverarbeitung zu erzählen. Nach dem Mittagessen führte der Weg durch die imposante Schlucht nach Gondo. Durch einen Bergsturz wurde im Oktober 2000 das halbe Dorf zerstört. Heute erstrahlt es wieder im alten Glanz. Die Neubauten sind noch Zeugen der seinerzeitigen Verwüstung. Mit der Rückkehr nach Visp ging wieder ein eindrucksvoller Tag zu Ende.

Wiederum bei schönstem Wetter war am nächsten Tag eine Rundreise auf dem Programm über Susten – Leuk-Stadt – auf der Weinstrasse (durch Rebberge) nach Salgesch. Dort wurden wir von der Weinkellerei Adrian Mathier empfangen. An der Annahmestelle der Trauben konnte die erste Verarbeitung und die Bestimmung der «Öchsle-Grad» verfolgt werden. Mit einem kurzen Spaziergang durchs Dorf ereichten wir die «Burger-Stube» zur Degustation von vorzüglichen Weinen. Neben einer kleinen Diaschau haben wir sehr viel über das einzigartige Weingebiet von Salgesch und Umgebung erfahren. Nach einem feinen Mittagessen führte die Reise über Crans-Montana zu einem Zwischenhalt nach Sitten.

Bereits war der fünfte Ferientag angebrochen mit dem Reiseziel Lötschental. Nach einer rund einstündigen Fahrt kamen wir in Kippel an. Viele alte und schmucke Holzhäuser konnten auf dem kurzen Dorfrundgang bestaunt werden. Danach besuchten wir unter kundiger Führung das Lötschentalermuseum. Es war sehr viel zu sehen aus der Vergangenheit und Gegenwart dieses Tales. Die beiden Führerinnen haben es gut verstanden, über das Leben der Menschen in dieser kargen Gegend zu erzählen. Am Nachmittag fuhren wir noch zum Ende des Tales, zur Fafleralp. Auf der Rückreise nach Visp besuchten wir in Raron die einzigartige und eindrückliche Felsenkirche. Den Abschluss des Tages bildete ein «Walliserabend» im Hotel in Visp. Ein Walliser Teller zur Vorspeise und feines «Raclette» wurden serviert. Bei «lüpfiger» Musik – der Hotelier spielte mit der Handorgel – gabs auch Tanzgelegenheit. Man glaubts kaum, wie viel einige noch in den Beinen haben und alle «Wehwechen» vergessen lassen. Es war einfach einmalig gemütlich.

Am letzten Aufenthaltstag in Visp gings mit der Bahn durchs Mattertal nach Zermatt und hinauf zur Sunegga (Sonnenecke von Zermatt) auf 2288 m ü. M. Bei blauem Himmel strahlte das Matterhorn im vollen Glanz. Mitten in der einmaligen Pracht der Bergwelt mit Blick zum Matterhorn und dem höchstgelegenen Hotel Gornergrat (3135 m) genossen wir wiederum ein feines Mittagessen im Bergrestaurant. Eine erlebnisreiche Woche mit vielen gemütlichen Stunden, die uns die Schönheit unserer Heimat aufzeigte, geht mit dem heutigen Tag zu Ende.

Während dieser Woche waren wir im Hotel City Rhone in Visp sehr gut aufgehoben. Schöne Zimmer, gutes Essen und freundliche Bedienung haben dem Motto – Der Gast ist der König – sehr zutreffend entsprochen.

Der Heimweg führte über den Grimselpass (Mittagshalt) – Brünig – Ricken (Nachtessen) nach Romanshorn. Wir sind dankbar für die schöne Zeit, die wir verbringen durften. Ein grosser Dank geht ans nimmermüde Leiterpaar Heidi und Hans Hagios, die immer wieder versuchen, das Unmögliche möglich zu machen!

Wir danken aber auch Josef Rüttimann vom gleichnamigen Carunternehmen in Bischofszell, der uns sicher um alle Kurven geführt hat, denn es waren nicht wenige. ■

*Foto: Heidi Hagios*

# Lotto

Klub der Älteren, Hans Hagios

**Am Donnerstag, 25. Oktober, 14.00 Uhr, im Bodansaal, wird das beliebte Lotto gespielt.**

Mit kleinem Einsatzgeld sind schöne Preise zu gewinnen.

Dieser spannende Spielnachmittag ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Jahresprogrammes. Dazu sind die Klubmitglieder freundlich eingeladen.

Der Vorstand freut sich auf den Besuch vieler Spielerinnen und Spieler. ■

# Kultur-spaziergang

Kulturkommission

**Am kommenden Samstag findet der zweite Kulturspaziergang statt. Max Tobler führt während rund zwei Stunden Kulturinteressierte durch Romanshorn.**

Nach dem grossen Erfolg des ersten Spazierganges hat sich die Kulturkommission entschlossen, weitere Kulturspaziergänge anzubieten.

Der zweite Kulturspaziergang findet am **Samstag, 20. Oktober 2007** statt.

Start ist um **16.00 Uhr beim ASCO-Brunnen**.

Max Tobler führt Teilnehmer zu den kulturellen Höhepunkten in Romanshorn. Als Grundlage dient der «Romanshorner Kulturführer».

Der Kulturspaziergang ist für alle Teilnehmer kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.

Die Kulturkommission Romanshorn freut sich über viele interessierte Besucher. ■

# Kulturspot

Kulturkommission

**Der Kulturspot Romanshorn will Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, Kunstwerke und historische Bauten, die zu unserem vertrauten Alltagsbild gehören, näherbringen. Der Kulturspot erscheint monatlich.**

# Die Fährenrampe (Trajektbrücke)

Max Tobler

**Die grossen roten Räder der Trajektbrücke sind für die Romanshorner fast so etwas wie ein Symbol der Geschäftigkeit und der Prosperität. Sie sind auch ein begehrtes Fotomotiv. Was für quirlige Zeiten haben sie erlebt!**

Anfänglich war das Laden und Entladen der Schiffe reine Schwerarbeit. Als beispielsweise gewaltige Getreidetransporte aus Ungarn für die Schweiz anrollten, waren mitunter bis zu 200 Trägler mit dem Verladen der Schiffe beschäftigt.

Dann kam die Idee auf, Eisenbahnwagen direkt auf die schwimmende Brücke zu verladen. Der Ein- und Auslad der Eisenbahnwagen über die Trajektbrücke, die dem Wasserstand des Sees angepasst werden konnte, bot immer ein interessantes Schauspiel. Die Fährenrampe mit den Geleisen musste bei jeder Witterung zentimetergenau angepasst werden können, sonst bestand die Gefahr einer Entgleisung. Noch heute wird von solchen Unfällen berichtet.

1869 wurde der Trajektverkehr über den See mit einer Dampftrajektfähre eröffnet, zwischen Romanshorn und Friedrichshafen, Romanshorn und Lindau (später auch noch zwischen Romanshorn und Bregenz). Eine Riesen-Dampffähre wurde in Betrieb genommen (Länge 70 m, Breite 12 m). Sie konnte 14 Eisenbahnwagen aufnehmen. Die Betriebskosten aber waren bei einer Besatzung von 14 Mann derart gross, dass «der Kohlenfresser» schon 1883 wieder aus dem Betrieb genommen wurde.

12'220 Eisenbahnwagen wurden bereits im ersten Betriebsjahr befördert. Zu Zeiten des starken Exportverkehrs wurden zwischen Lindau und Romanshorn häufig 3-4 Fahrten und zwischen Friedrichshafen und Romanshorn gar 4–5 Fahrten pro Tag ausgeführt. Mit 59'870 trajektierten Eisenbahnwagen im Jahre 1883 war die Leistung recht beachtlich.

1929 erfolgte die Aufnahme eines Autofährebetriebs zwischen Romanshorn und Friedrichshafen mit der legendären Schussen.

1976 galt es dann Abschied zu nehmen vom Gütertrajektverkehr. Die Verkehrsströme hatten sich andere Wege gesucht. Die schwimmenden Züge, die es auf keinem andern See in Europa gab, verschwanden.

Geblieben aber ist bis heute der Transport auf den Autofähren, die auch von vielen Velofahrern auf ihrer Rundfahrt um den See gerne benützt werden. ■

## Behörden & Parteien

# News aus der Bauverwaltung

Bauverwaltung

**Baugesuche**
Seit den letzten Nachrichten wurden wiederum mehrere Bauvorhaben bewilligt. Neben diversen genehmigten Fassadensanierungen, Autoabstellplätzen, Anbauten, Kleinbauten, Sonnenkollektoren und weiteren Bauvorhaben sind besonders folgende Baubewilligungen zu erwähnen:
– Hydrel GmbH: Erweiterung Anlieferung Nord (Werk 2), Parzelle Nr. 1667, Hofstrasse 40
– Winterthur Leben: Sanierung Einkaufszentrum Huebzelg, Parzelle Nr. 2487, Bahnhofstrasse 54a
– Aerni Marc und Rahel: Umbau Scheune in Therapiezentrum, Parzelle Nr. 1459, Oberhäusernstrasse 4
– Staat Thurgau: Erweiterung Administration und Anpassung Umgebung Kantonsschule, Parzelle Nr. 1147, Weitenzelgstrasse 12
– Staat Thurgau: Neubau Aussenhälterungsbecken für Forellen, Parzelle Nr. 2498, Seeweg 1
– Wohnlich Hans: Neubau Ökonomiegebäude mit Auslaufhaltung, Parzelle Nr. 1449, Amriswilerstrasse 110
– Neubauten:
  - Mehrfamilienhäuser: Wiesentalstrasse 4, Bachweg 4
  - Einfamilienhäuser: Stadelstrasse 1, Wiesenring 4, Mittliszelgstrasse 16

**Sanierung Hafenstrasse**
Im Abschnitt Allee- bis Bahnhofstrasse der Hafenstrasse sind die Arbeiten an Kanalisation und Werkleitungen abgeschlossen. Mit Beginn der Strassenbauarbeiten ist dieser Abschnitt von den Motorfahrzeugen nur im Einbahnverkehr, Allee- nach Bahnhofstrasse, befahrbar. Für Zufahrten zu den Geschäften Blumen Nafzger und Looser Inline/Ski / Board gilt dieselbe Regelung. Ziel ist, mit den Bauarbeiten vor Wintereinbruch fertig zu werden.

**Sanierung Dorfbach**
*Bereich Kreuzlingerstrasse*
Die Betonarbeiten für den Bachdurchlass in der Kreuzlingerstrasse sind abgeschlossen. Die Fertigstellungs- und Instandstellungsarbeiten werden halbseitig vorangetrieben. Auch hier ist das Ziel, mit den Arbeiten vor Winterbeginn fertig zu werden.

*Bereich Kreuzlingerstrasse bis Heimatstrasse*
Das Rückhaltebecken Radwäg mit dem Holzsteg ist fertiggestellt. Das Bachprofil bis zum Durchlass Kreuzlingerstrasse wird in den nächsten zwei bis drei Wochen fertiggestellt. Parallel dazu erfolgt die Pflanzung der Stauden und Bäume. Die Ansaaten in den Bereichen mit Naturwiesen werden jahreszeitmässig auf den Frühling 2008 verschoben.

*Bereich Bachweg, Hauser AG*
Vor den Arbeiten am Dorfbach werden die bestehenden Anlagen der Werke EW, Wasser, Swisscom und Karo im Bachweg ergänzt und umgelegt. Nach diesen Arbeiten, etwa in zwei Wochen, werden die Arbeiten für den Dorfbach fortgesetzt.

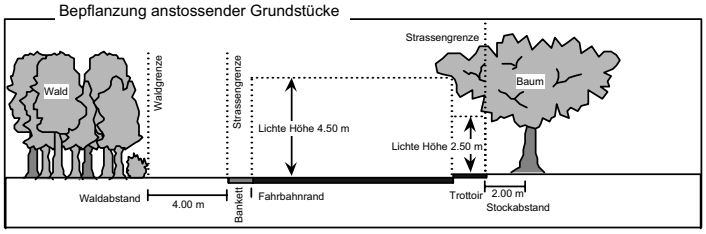
**Erschliessung Hof, Umlegung und Öffnung Märzenbach**
Die Projekte liegen bis zum 24. Oktober 2007 öffentlich zur Einsichtnahme in der Bauverwaltung während den Bürozeiten auf. Der Versand der Kreditbotschaft erfolgt Ende Oktober; die Urnenabstimmung findet am 25. November 2007 statt.

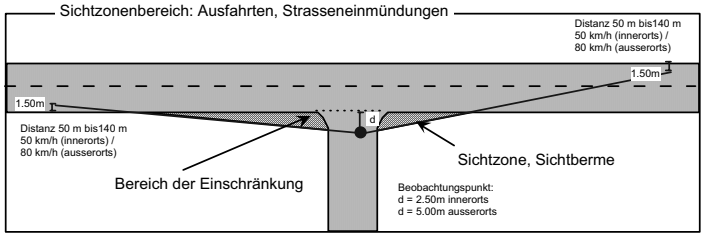
**Grünabfuhr**
Am Mittwoch, 24.10.2006, findet der Romanshorner Jahrmarkt statt.
Gleichentags werden auch die Grünabfälle abgeführt. Da der Abfuhrwagen infolge der gestellten Marktstände nicht jede Strecke befahren kann, entstehen für einige Anwohner gewisse Umtriebe.
Informationen zur Bereitstellung der Grünabfälle finden Sie im entsprechenden Inserat in dieser Seeblick-Ausgabe.

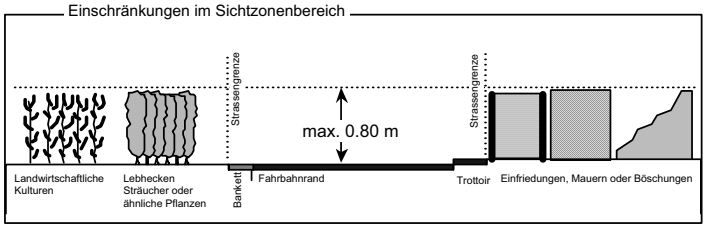
**Pflanzenrückschnitt**
Bessere Sicht bedeutet mehr Sicherheit auf der Strasse. 90 Prozent der Informationen werden im Strassenverkehr über die Augen aufgenommen. Durch ins Lichtraumprofil ragende Äste oder zu gross gewachsene Hecken und Sträucher kommt es häufig zu Sichtbeeinträchtigungen.

Das Gesetz über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sieht vor, dass Bäume, Hecken und Sträucher entlang von öffentlichen Strassen und Wegen jederzeit wie folgt unter Schnitt zu halten sind:

– Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strasse- oder Weggrenze aufweisen. Äste dürfen nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen (§ 42 Abs. 3).
– Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine lichte Höhe von 4,50 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2,50 m zu stutzen (§ 42 Abs. 2).
– Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzen und Einfriedungen eine Höhe von höchstens 80 cm ab Strasse erreichen (§ 41 Abs. 1).




Wir bitten sämtliche Grundeigentümer, ihre Bäume und Sträucher bis Mitte November 2007 entsprechend zurückzuschneiden, sodass auch der Winterdienst ungehindert erfolgen kann. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! ■

# Informationsveranstaltung Erschliessung Hof

Gemeindekanzlei

**Am 6. Oktober 2007 orientierte die Gemeinde an einem Informationsanlass über die Erschliessung Hof / Anbindung Amriswilerstrasse. Rund 80 Personen nahmen an der Informationsveranstaltung teil. Die Urnenabstimmung findet am 25. November 2007 statt.**

In den Räumlichkeiten der Geobrugg Schutzsysteme in Gemmertshausen wurden die 80 Besucherinnen und Besucher umfassend über das Projekt informiert. Anschliessend fand eine Begehung im zu erschliessenden Gebiet statt.

**Wichtiges Projekt für Romanshorn**

Gemeindeammann Norbert Senn verwies bei seiner Begrüssung auf die grosse Bedeutung der Vorlage für den Wirtschaftsstandort Romanshorn. Die Gemeinde habe für das eingezonte Industrieland eine Erschliessungspflicht. Im Industriegebiet Hof werden rund 2'000 Arbeitsplätze angeboten. Mit der Vorlage möchte der Gemeinderat die Industrieerschliessung verbessern, aber auch ökologischen Anliegen gerecht werden.

**Projektpräsentation**

Bauverwalter Reinhard Hofmann und Vertreter der Planungsbüros orientierten über das Projekt. Kernstück der Erschliessung bildet die Verlängerung der Hofstrasse über das Trassee der Gärtliszelgstrasse zur Amriswilerstrasse. Mit dieser durchgehenden Strassenverbindung erhält der Wirtschaftsschwerpunkt Hof eine zweite, vollwertige Anbindung und zugleich eine direkte Verbindung Richtung Thurtal ohne Belastung von Wohngebieten. Das Projekt umfasst einen Anschlusskreisel auf der Amriswilerstrasse, eine Verbindungsstrasse von der Amriswilerstrasse zur Hofstrasse mit einem separaten Fuss- und Radweg, die Kanalisation und technischen Werke zur Grunderschliessung der Industriezone sowie die Umlegung/Öffnung/Verlängerung des Märzenbachs.

**Neubau Fatzer AG**

Der Leiter der Drahtseilwerke Fatzer AG, Peter Künzle, präsentierte die innovativen Produkte der Firma und zeigte auf, dass das Unternehmen die absolute Kapazitätsgrenze erreicht hat. Die Fatzer AG möchte deshalb an der neuen Verbindungsstrasse einen Neubau erstellen, in welchem eine Produktionserweiterung untergebracht werden kann. Dies würde die Industrieemissionen am heutigen Standort an der Salmsacherstrasse deutlich reduzieren. Die Planung dieser Produktionserweiterung sieht die Möglichkeit vor, zu einem späteren Zeitpunkt den gesamten Betrieb von der Salmsacherstrasse an die Hofstrasse zu verlagern. Die Unternehmensleitung ist bereit, in den Standort Romanshorn zu investieren.

**Besichtigung im Gelände**

Nach der Orientierung im Theorieraum fand mit den interessierten Besucherinnen und Besuchern eine Begehung im zu erschliessenden Gebiet statt. Der Bauverwalter und die Planer konnten damit vor Ort den Verlauf der neuen Erschliessungsstrasse und des Märzenbachs aufzeigen sowie offene Fragen klären.

**Tragbare Kosten für die Gemeinde**

Die Gesamtkosten für das Projekt betragen brutto Fr. 6'180'000.–. Mit dem Kanton konnte mittels einer Vereinbarung, welche ebenfalls Gegenstand der Abstimmung bildet, ein Kostenteiler ausgehandelt werden. Demnach beträgt der Netto-Betrag zu Lasten der Politischen Gemeinde Romanshorn Fr. 1'021'000.–. Die Romanshorner Stimmberechtigten haben am 25. November 2007 an der Urne über den Kredit abzustimmen. ■

# Mitteilungen des Einwohneramtes

29. September bis 12. Oktober 2007

## Einwohneramt Romanshorn

### Geburten

**Auswärts geboren**

**22. August**

- Korkmaz, Semih, Sohn des Korkmaz, Bekir, von der Türkei und der Korkmaz, Ilknur, von der Türkei, in Romanshorn

### Eheschliessungen

**Auswärts getraut**

**25. September**

- Benz, Karin, von Marbach SG, in Romanshorn; Marti, Damian Sven, von Sumiswald BE, in Romanshorn

### Todesfälle

**In Romanshorn gestorben**

**1. Oktober**

- Biefer geb. Niederer, Martha, geb. 25. April 1915, von Salen-Reutenen TG, in Romanshorn

### Todesfälle

**Auswärts gestorben**

**29. September**

- Gügler geb. Harder, Anna Klara, geb. 18. Februar 1918, von Risch ZG, in Romanshorn, mit Aufenthalt in Egnach, Pflegeheim Seerose

**2. Oktober**

- Brunner, Otto, geb. 31. Juli 1924, von Hemberg SG, in Romanshorn, mit Aufenthalt in Egnach, Pflegeheim Seerose

**6. Oktober**

- Blum geb. Schmid, Anna, geb. 18. November 1921, von Freienbach SZ, in Romanshorn

**9. Oktober**

- Rutishauser, Theodor Hans, geb. 11. Januar 1924, von Scherzingen TG, in Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

**Gesundheit & Soziales**

# Alzheimervereinigung bietet Gesprächsgruppen an

Toni Loser

**Ein Familienmitglied mit Demenz zu pflegen, ist eine Aufgabe mit hoher Belastung und ständiger Anspannung. Die Teilnahme in einer Gesprächsgruppe ermöglicht Angehörigen, sich auszusprechen und Solidarität mit ähnlich betroffenen Menschen zu erleben. Im Erfahrungsaustausch finden sich oft neue Wege der Situationsbewältigung.**

Die Sektion Thurgau der Schweiz. Alzheimervereinigung möchte im ganzen Kanton verteilt Selbsthilfegruppen für Angehörige von Demenzkranken anbieten, in Frauenfeld und Weinfelden sind solche bereits aktiv, neue Mitglieder sind dort willkommen. In Arbon, Kreuzlingen und Romanshorn werden in den nächsten Wochen neue Gruppen gestartet.

**In Romanshorn ist dieser Neuanfang am Mittwoch, 31. Oktober, 16.30 Uhr**, im Johannestreff der kath. Pfarrgemeinde, Hafenstrasse 48A. Weitere Auskunft beim Leiter der Gruppe Toni Loser, Vorstandsmitglied ALZ TG (Telefon 071 463 34 51). ■

# «Wenn der Partner trinkt»

perspektive Fachstelle Oberthurgau

**Ein Angebot für Angehörige von Menschen mit Alkoholproblemen**
Familienangehörige, die mit einem Partner oder einer Partnerin mit Alkoholproblemen zusammenleben, leiden häufig unter Ängsten und Depressionen. Sie sind verzweifelt, isoliert, sie fühlen sich oft wert- und hilflos.

Trotzdem: Veränderung ist möglich! In 8 Kursabenden erhalten Angehörige Informationen, um besser zu verstehen, richtig zu reagieren und mit der Verantwortung sinnvoll umzugehen. Der erste Kursabend dient als Informationsabend und ist kostenlos.

Der Kurs beginnt am 5. November 2007 und findet jeweils am Montagabend auf der perspektive Fachstelle Oberthurgau, an der Bankstrasse 4 in 8590 Romanshorn, statt.

Anmeldung und weitere Auskünfte:
perspektive Fachstelle Oberthurgau
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 50 40,
info@perspektive-otg.ch
www.perspektive-otg.ch ■

# Cannabiskonsum in der Pubertät

perspektive Fachstelle Oberthurgau

**anpassen, ausweichen, auflehnen**
**Elterngespräche an drei Abenden**
**(06.11./13.11./20.11.2007)**
Die perspektive Fachstelle Oberthurgau entwickelte in Zusammenarbeit mit der Jugend- und Elternberatung des Bezirks Bischofszell ein Angebot für Eltern, welche sich mit dem Cannabiskonsum ihrer jugendlichen Töchter und Söhne auseinandersetzen wollen. An den drei Abenden werden Informationen vermittelt und geeignete Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt.

Die Elterngespräche finden unter der Leitung von Cyrill Schlauri (perspektive Fachstelle Oberthurgau) und Susanna Fink (Jugend- und Elternberatung Bezirk Bischofszell) in der perspektive Fachstelle Oberthurgau, Bankstrasse 4, Romanshorn, statt.

**Anmeldung und Auskunft:**
perspektive Fachstelle Oberthurgau
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 50 40
info@perspektive-otg.ch
www.perspektive-otg.ch ■

Marktplatz

# Degustations-Stand am Jahrmarkt

Claro-Weltladen

**Der Romanshorner Claro-Weltladen lädt an seinem Jahrmarkt-Stand (direkt vor dem Laden, Alleestrasse 44) zur Degustation ein.**

Sie können Nudeln aus Pegassos-Weichweizen (ein neues Biofarm-Produkt) probieren – wunderbar al dente im Biss, hand- und hausgemacht in einer kleinen Teigwaren-Manufaktur im Obergoms. Diese Götterspeise aus der für viele unbekannten Weichweizensorte (natürlich aus Schweizer Bioanbau) macht Schluss mit dem Ammenmärchen, gute Pasta sei nur mit mediterranem Hartweizen zu machen.

Der Laden ist geöffnet. Übrigens: Samstags ist der Weltladen neu durchgehend von 09 bis 14 Uhr geöffnet. ■

# Creativ-Laden: Preis lass nach!

**Seit kurzem ist bekannt, dass Carla Ströbele ihren beliebten Creativ-Laden an der Neustrasse auf Ende Jahr schliesst. Bis dahin läuft das Geschäft ganz normal weiter. Um aber das grosse Warenlager nach und nach zu reduzieren, sind zwischendrin immer wieder attraktive Rabattaktionen geplant. Unter dem witzigen Motto «Preis lass nach» werden grössere und kleinere Aktionen gebündelt. Ausserdem wird es eine Art «Treuekarte» geben, auf der die Einkäufe im Creativ-Laden vermerkt und so zusätzliche Rabatte gesammelt werden.**

Für viele Kunden war es ein Schock, als sie erfuhren, dass Carla Ströbele ihren Creativ-Laden Ende des Jahres altershalber schliessen wird. Gerade wegen der sich nahenden Advents- und Weihnachtszeit wurde dies bedauert. Denn naturgemäss ist der Bedarf an Bastel- und Dekorationsartikeln in den kommenden Wochen hoch. Dabei läuft der Creativ-Laden bis Ende Dezember ganz normal weiter. Mit dekorierten Fenstern, gluschtig machender Warenpräsentation und dem ganzen Angebot, das man hier erwartet.

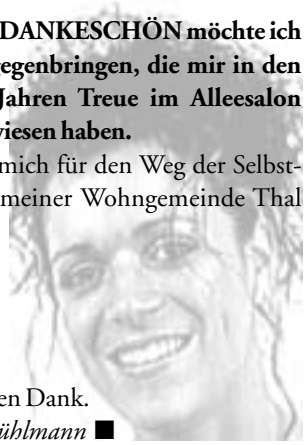
Allerdings wird Carla Ströbele immer wieder mit pfiffigen Rabattaktionen auf sich aufmerksam machen. Unter dem Titel «Preis lass nach» sollen hohe Rabatte helfen, den vorhandenen Warenbestand langsam, aber sicher abzuschmelzen. Wie man es von ihr gewohnt ist, hat sich Carla Ströbele ein ganzes Bündel von Ideen einfallen lassen, die Schnäppchenjäger ständig und immer wieder in den Laden locken werden. Ungewöhnlich ist zum Beispiel, dass die eben noch grosszügig rabattierten Artikel nach Ende der Aktion wieder zum regulären Preis zu haben sind. Die Inhaberin will so vermeiden, innerhalb weniger Wochen zu einem «Ramschladen» zu werden, der mit immer höheren Rabatten wirbt. Freunde des Rabattpokers, die den Zeitpunkt mit den grössten Schnäppchen abwarten, dürften hier schlechte Karten haben.

Es ist ja auch wirklich kein Ramsch, der auf vielen Messebesuchen zusammengetragen wurde. Alleine die unzähligen Bastelartikel sind zu Beginn der jährlichen Bastel-Saison eine wahre Fundgrube für jeden Kreativfan. Und die Aktion, in der vom T-Shirt bis zur Computermaus «Schwizer Chrüz-Artikel» angeboten werden, dürfte schon deshalb ein Renner werden, weil sich hier alle Natifans mit Artikeln eindecken, die zur Europameisterschaft deutlich teurer sein werden – wenn es sie dann überhaupt noch gibt. Viele weitere Aktionen, zum Beispiel mit dem beispielhaften Geschenkartikel-Sortiment, versprechen allen Freunden des Creativ-Ladens wunderbare Wochen. Zum Romanshorner Jahrmarkt und zum Chlauseinzug soll es wahre Feuerwerke an Ideen geben. Und besonders treue Kunden sammeln auf einem Kärtli mit jedem Einkauf Stempel, die zum Schluss mit zusätzlichen Franken vergütet werden.

Wer also regelmässig im Creativ-Laden vorbeischaut, hat die besten Karten von der «Preis lass nach!-Aktion» profitieren zu können. ■

# Danke

**Ein herzliches DANKESCHÖN möchte ich all denen entgegenbringen, die mir in den vergangenen Jahren Treue im Alleesalon Antonietta erwiesen haben.**
Nun habe ich mich für den Weg der Selbstständigkeit in meiner Wohngemeinde Thal entschieden.



Nochmals besten Dank.
*Eure Sandra Brühlmann* ■

# … Vom Süden gen Norden … dort, wo der Bodensee am weitesten ist …

Kurt Rüegg

Der Bodensee, so weit wie das Meer anmutend. Das Licht des unbeliebten Nebelschleiers, der Kampf des durchsichtigen Sonnenlichtes. Nebel und Sonne, beide lassen es zu. Lassen es zu, sich die gegenseitigen Uferlängen im Verborgenen zu halten. Dann fahrend, vom Süden gen Norden, in der Mitte des Wassers, die «Romanshorn», die «Friedrichshafen», sich kreuzend im sicheren Abstand. Vorwärtsblickend, Rückwärtsblickend, nun auf einmal sehend die Gestaden beider Länder. Der Blick schweifend gegen Osten, gegen Westen. Wie ein Ozean, kein sichtbares Land, selten einige weisse Segeldreiecke. Auftauchend, dann wieder verschwindend. Himmel und Wasser, zart verschmelzend ineinander. Gestern noch, die beiden Ufer sich zum Greifen nah. Einzig nur durchdrungen durch Wellentäler schwankend, dies von Nord nach Süd. Der heftige Wind, zügig Böe um Böe, die wenigen, hart am Wind gleitenden Segeldreiecke, sich des Elementes Wind und Wasser eins. Sie pflügen, sie gleiten, ja sie schweben nur so dahin. Heute und Gestern, ein anderer Tag, eine andere Stimmung. Gestern stürmisch, heute abgestumpft. Gestern peitschende Wellentäler, heute wie ein fein ausgelegtes Leinentuch. Von Süd nach Nord, hinter mir, südwärts keine Gestade mehr sichtbar, im Norden sich der Sonne siegesbewusst… bald bin ich da ... die andere Seite des Sees, zum Greifen nah. ■

# 1. Bodensee-Schallplatten- und -CD-Börse

Otto Niggli, Musikhaus Romanshorn
Klaus Geering, Kesswil

**Sonntag, 4. November 2007**
**in Romanshorn, 10.00 bis 16.00 Uhr**

Am Sonntag, 4. November 2007 findet in Romanshorn die 1. Bodensee-Schallplatten- und -CD-Börse statt.

Saalöffnung ist um 10.00 Uhr, die Börse dauert bis 16.00 Uhr.

Angeboten werden alle Musik archivierenden Tonträger (Schallplatten, CDs, Tonbänder etc.), Musik beschreibende Publikationen und Fachliteratur, Noten und Musikalien, Musikvideos und Musikfan-Souvenirs, Posters etc., also alles, was das Musikliebhaber- oder Musiker-Herz begehrt.

Für die Initianten, welche selber leidenschaftliche Schallplattensammler sind, ist klar, dass nicht immer alles nur in Zürich sein muss, und dass so eine «Musikbörse» auch in die Ostschweiz gehört.

Dabei ist die Euregion Bodensee sicher der ideale Standort für eine Schallplatten- und CD-Börse und für Händler und Sammler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz interessant.

Romanshorn, mit dem schönen und grossen Bodansaal, liegt sehr zentral und ist leicht und schnell mit dem Auto oder der Bahn erreichbar.

Kommen Sie also auch an diese Musikbörse, stöbern in den vielen musikalischen Schätzen aus der Vergangenheit und vergrössern Ihre Schallplatten- oder CD-Sammlung aus dem reichhaltigen Angebot.

Für das leibliche Wohl sorgt eine grosse Festwirtschaft. ■

**Treffpunkt**

# Die Gefühle sind frei…

Oskar Fetzer

Im Kindergarten sind die Gefühle noch frei.

Aber, ich habe das Gefühl, dass es Leute gibt, die den Kindergarten vergessen haben.

Nach vielen Jahren besteht die Möglichkeit (das Verpasste) in BERN nachzuholen.

Meine Durchsage betrifft alle Beteiligten. ■

# Erschliessung «Hof–Amriswilerstrasse»

Rita Schirmer-Braun

**Nun drängt schon wieder ein Strassenbauprojekt die Bevölkerung zur Urne.**

In nur wenigen Monaten bis zur Botschaft, entstand, was im Jahr 2009 schon fertig gebaut sein soll: Die Erschliessung Industriegebiet Hof zur Amriswilerstrasse, eine Strasse mitten durch bestes Kulturland.

Auffallend an der Kostenverteilung ist der Beitrag des Kantons. Mit 730'000 Franken will der Kanton die Anbindung an die T14, die vor nur zwei Jahren mit einem demokratischen Entscheid abgelehnt und jetzt – in Missachtung der demokratischen Rechte – wieder neu aufgelegt ist, sichern.

Die Erschliessung kommt auf 6,1 Mio. Franken, wovon die Gemeinde über eine Million, der Kanton rund zwei Millionen aus Steuergeldern finanzieren. Die Hälfte – drei Millionen – verbleibt dem Gewerbe, Nutzniesser der Erschliessung!

Auch die Industrie durfte mitreden. Vertreten war Peter Künzle von der Firma Fatzer. Seine Bemerkung, das Strassenprojekt forciert zu haben, lässt die Frage aufkommen, wem die Behörde in erster Linie dient.

Trotz Neubau im Hof, will die Firma den Standort im Dorfzentrum aus Kostengründen nicht verlegen! Absolut notwendig sei die Hofstrasse, meint Künzle.

Für die 9000-köpfige Romanshorner Bevölkerung ist das Naherholungsgebiet lebensnotwendig! Nahezu grotesk im Verhältnis zum enormen Kulturlandverlust war die Erkundigung nach der Grösse des neuen Kreisels. Und dann Besorgnis, er könnte (als stünden keine weiteren Hindernisse mehr im Weg) für den Transport der Fatzer-Produkte zu klein sein.

Die Frage nach Mehrverkehr auf der Amriswilerstrasse wurde mit einer unglaublichen Selbstverständlichkeit verneint. Und doch, das Industriegebiet im Hof soll durch die Erschliessung attraktiv für Neufirmen werden. Neue Arbeitsplätze schaffen! Für wen?

Die Zeit Arbeitsort gleich Wohnort ist vorbei. Die Mobilität stellt die Nachfrage nach attraktiven Wohnlagen an erster Stelle. Auch für die Anwohnerinnen und Anwohner im Hofquartier ist die Freude über eine Verkehrsberuhigung verfrüht.

Aus der bestehenden Hofstrasse wird keine Einbahnstrasse. Sie kann als Umfahrung des Hubkreisels nützlich sein. Mit der Absicht: Anbindung zum übergeordneten Verkehrsnetz T 14, wird sie erst recht zur eigentlichen Zufahrtsstrasse mutieren.

Jedes Kind weiss, – nur der Erwachsene hat vergessen – dass die Klimaerwärmung und die Unwetter mit der zunehmenden Verbetonierung der Landschaft und die schlechte Luft auch etwas mit den Abgasen der Autos zu tun haben.

Dieses weltweite Problem wird auch vom kleinen Dorf Romanshorn mitverursacht. Das Verschwinden von Naherholungsgebieten regeneriert zusätzlichen Freizeitverkehr. Die Klimaspirale nach oben wird mit dem Bau der Hofstrasse weiter beschleunigt. ■

# Bei schönstem Herbstwetter wird gebaut, was das Zeug hält...

Bilder: Markus Bösch

*Dorfbach*

*Dorfbach*

*Kantonsschule*

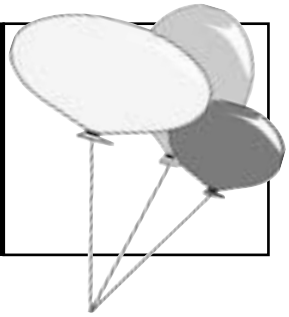
*Alte Turnhalle*

*Primarschulaula*

*Zum Umbau des alten Feuerwehrdepots zur Primarschulaula*

# Romanshorner Jahrmarkt

24. Oktober



## DER JAHRMARKT LÄDT ZUM BESUCHE EIN

**Am Mittwoch, 24. Oktober 2007 ist in Romanshorn Jahrmarkt – und die ganze Region ist auf den Beinen – Jung und Alt, Gross und Klein.**

Wiederum bieten rund 160 Marktfahrer an Ständen und Verkaufswagen ihre Waren an. Hier finden Sie alles: Schnürsenkel, warme Socken, Handschuhe und duftende Gewürze, Nützliches für den Haushalt und vieles mehr.

Auch für den Hunger ist auf dem Jahrmarkt vorgesorgt. Lassen Sie sich von den Gerüchen verwöhnen, es gibt für jeden etwas. Angefangen vom Magenbrot und Lebkuchenherzen, aber auch herzhaftes wie Grillwürste, Pizzas, Schnitzelbrot oder asiatische Spezialitäten. Zuckerwatte für die Kinder gibt es natürlich auch. Sie sehen, für jede Geschmacksrichtung ist gesorgt.

Besuchen Sie den Romanshorner Jahrmarkt, bummeln Sie von Stand zu Stand und freuen sich über die vielen bekannten Gesichter, die Ihnen auf dem Jahrmarkt begegnen und zu einem gemütlichen Plausch einladen.

Wie in den vergangenen Jahren ist auf dem Bodan-Parkplatz für die kleinen Jahrmarktbesucher der sehnlichst erwartete Lunapark aufgebaut. ■

**Gourmet Helg**

## Die Feinschmeckeroase am Romanshorner Jahrmarkt

**Der Romanshorner Jahrmarkt ist für uns bereits zur Tradition geworden und in unserem Terminplan fest verankert.**

Wir laden die Besucher des Jahrmarkts herzlich ein am Stand von Gourmet Helg zu verweilen und gleichzeitig unsere Spezialitäten zu geniessen.

Unser Angebot für die Marktbesucher: am Stand frisch zubereitete Krautspätzli und Chässpätzli mit Apfelmus zum direkt Geniessen oder zum Mitnehmen.

Probieren Sie auch unsere feinen «Chäschüechli». Sie werden am Stand von «Insieme Thurgau» vor dem Schuhhaus Haberer angeboten.

Herbstzeit – Fondue-Zeit bei Gourmet Helg. Kennen Sie das feine Gourmet-Fondue vom Käsefachmann. Ein Käse-Fondue ist schnell zubereitet und ist ein schmackhafter Znacht für die ganze Familie oder für Ihre Gäste.

*Gourmet Helg*
*Alleestrasse 52, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 463 13 61* ■

Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

**Besuchen Sie uns am Jahrmarkt: unsere Spezialität Krautspätzli und Chässpätzli mit Apfelmus**

Alleestrasse 52 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 61

IRENE TANNER
FASHION POINT

Irene Tanner und ihr Team
Alleestrasse 37
8590 Romanshorn

Die schönsten Stücke aus dem Modeparadies…

Am Jahrmarktstand Top-Marken zu einmaligen, stark reduzierten Preisen.
Im Laden die sehr grosse Auswahl in den Grössen 36 bis 50, farblich dem Herbst 2007 angepasst.

Jetzt heisst es zugreifen…

**Romanshorner Jahrmarkt**
**Tag der offenen Tür**
**am 24. Oktober 2007**

Wir haben an diesem Tag durchgehend geöffnet und freuen uns auf stöber- und spielfreudigen Besuch von Gross und Klein.
Das «Max & Moritz» Team freut sich auf Ihr kommen!

**Öffnungszeiten:**
Di – Fr 9.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30 | Sa 9.00 – 16.30
Montag Nachmittag auf Termin für Beratung.

MAX & MORITZ
DER LADEN FÜR KLEINE LEUTE

ALLEESTRASSE 23
ROMANSHORN
T +41 (0)71 460 24 44

**preis**
LASS NACH!

WIR HAUEN
AUF DIE PAUKE

**Und überraschen Sie am Jahrmarktstand mit Aktionen und Superpreisen**

**Sie kaufen VIER Artikel und bezahlen nur DREI**

**Dazu gibts für jeden 10. Kunden eine Überraschung.**

ströbele
CREATIV
LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 04 85

Jelmoli
**FUNDGRUBE**
MARKEN-TIEFPREISE

**Mittwoch, 24. Oktober – Jahrmarkt**

**10 % RABATT**

Pack Easy Gepäck à la Suisse · SEIDENSTICKER · gardeur · TEDDY'S
MEXX · JOCKEY · GELCO · Reebok · Kappa
SWITCHER · CHIEMSEE · Schöffel
O'NEILL · NIKE · adidas · sloggi

**Grosses Sortiment an Damen-, Herren- und Kindermode, Bettwäsche, Bettwaren, Taschen und Reisegepäck!**

Alleestrasse 27, **Romanshorn**

## Ströbele Creativ-Laden

# Grosser Auftakt der «Preis lass nach»-Aktionen

Wir hauen auf die Pauke und überraschen Sie an zwei Jahrmarktständen mit Aktionen und Superpreisen.
Es werden **Bastelartikel, Fotoalben, Boutiquegeschenke, Plüschtiere, Glückwunschkarten, Kleinkinderartikel, Schlüsselanhänger, Weihnachtsschmuck** und vieles mehr zu ganz heissen «Preis lass nach»-Aktionen angeboten.

Und jetzt kommt die grosse Überraschung: **Sie kaufen vier Artikel und bezahlen nur drei; der günstigste Artikel ist gratis.**

**Dazu gibt es für jeden 10. Kunden eine kleine Überraschung.**

Für unsere kleinen Kunden haben wir wieder unsere bekannten **Glückspäckli** bereit..
Versucht also euer Glück, es lohnt sich!
Sie finden uns vor dem Laden Ströbele Text Bild Druck an der Alleestrasse 35.

Ihr Ströbele Creativ Team

*Ströbele Creativ Laden*
*gegenüber Bahnhof, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 460 04 85* ■

## Hotel Bahnhof

# Jahrmarkts-Metzgete

**Es ist wieder Jahrmarktszeit und «s'Bahnhöfli» lädt Sie herzlich ein zur traditionellen Jahrmarkts-Metzgete.**

Zwischen oder nach Ihrem Bummel durch das bunte Markttreiben einkehren zum Metzgete-Schmaus – was gibt es Schöneres.
Die ganze Metzgete-Palette, von der Blutwurst bis zur Schlachtplatte ist für die Geniesser bereit. «O'zapft» ist auch das passende Schützengarten-Bier – Prosit.
Am 24. Oktober ab 11 Uhr durchgehend bis spät und an den übrigen Tagen von 11–14 und 17–21.30 Uhr sind die Köche bereit Sie zu verwöhnen.

Ein Besuch im «Bahnhöfli» lohnt sich immer; da bei uns die Preis/Leistung stimmt.

Wir pflegen eine gutbürgerliche, marktfrische Küche ohne Schnickschnack.

PS: An Sonn- und Feiertagen ab 11 Uhr durchgehend warme Küche – und nicht vergessen den traditionellen Sonntagsbraten, die grosse Auswahl an Cordon bleu oder im Winter Fondue Bourguinonne und Chinoise. Täglich Kalbsleberli und Nierli mit Rösti.

*Hotel Bahnhof, Löwenstrasse 1*
*8590 Romanshorn, Telefon 071 463 17 26* ■

## Jelmoli

# Jahrmarkt

**Jelmoli Fundgrube offeriert allen Kunden 10 % Rabatt!**

Lassen Sie sich verführen von der Herbst/Winterkollektion! Wer aktuelle Mode und ein vielseitiges Angebot an Markenartikeln zu günstigen Preisen mag, sollte bei der Jelmoli Fundgrube vorbeischauen. Ob trendy, chic, verspielt oder sportlich: Die Jelmoli Fundgrube hat allen was zu bieten und beweist, dass gutaussehende aktuelle Mode nicht teuer sein muss.

**Haben Sie eine Reise geplant?**
Jelmoli Fundgrube bietet eine grosse Auswahl an Reisegepäck von Pack Easy und Advance. Auch da gilt: Qualität zum besten Preis!

**Heimtextilien**
Einen speziellen Augenmerk gilt dem vielseitigen Angebot an preisgünstigen Heimtextilien. Lassen Sie sich verführen in die Welt der schönen Farben und Dessins. Hier werden Ihre Träume wahr!

**NEU für Freizeit- und Sportfans**
Für sportbegeisterte Damen und Herren präsentiert die Jelmoli Fundgrube ein attraktives Sortiment an Sportmarken-Artikeln zu sensationellen Preisen. Die Auswahl umfasst bekannte Marken wie Adidas, Nike, Chiemsee, Reebok, Schöffel, Kappa und O'Neill.

Überzeugen Sie sich selbst – Frau Del Vacchio und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

*Jelmoli Fundgrube*
*Alleestrasse 27, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 463 11 52* ■

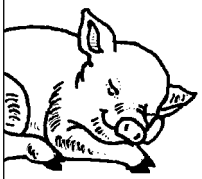
s'Lädeli
Geschenk-Boutique
Alleestrasse 37, Romanshorn

Unsere attraktiven Geschenkartikel bringen immer Freude!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir bieten am Stand und im Laden am Jahrmarkt 2007 doppelte PROBON an!

HOTEL BAHNHOF Romanshorn
Gutbürgerliche Tradition



Jahrmarkts-Metzgete
23. bis 25. Oktober 07, jeweils ab 11 Uhr

Nach dem Jahrmarktsbummel gemütlich einkehren im «Bahnhöfli».

Jetzt wieder: Fondue Chinoise & Bourguignonne, Reservation erwünscht.

Hotel Bahnhof
Löwenstrasse 1
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 17 26

10% RABATT

Am Jahrmarktstag, 24. Oktober 2007
auf das gesamte Sortiment!

Ausnahmen: Gebührenträger, Nettoartikel, Kindernährmittel, Geschenkgutscheine, nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

staub DROGERIE natürlich
Alleestrasse 33
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 73
www.drogerie-staub.ch

Am Jahrmarkt tolle Teile für

Fr. 10.–
Fr. 20.–
Fr. 30.–
Fr. 40.–

jeanswear B9 mode Dalmei
Bahnhofstrasse 9 • 8590 Romanshorn

Carna Center AG
Im Schlösslipark
8587 Oberaach

Mehr Fleisch fürs Geld! CARNA C&C CENTER

Tel. 071 410 02 46, Fax 071 410 02 47
Internet: www.mehrfleischfuersgeld.ch
E-mail: info@mehrfleischfuersgeld.ch

Mehr Fleisch fürs Geld

41 x däbii am Romanshorner Johrmarkt

Vor der Raiffeisenbank:
Olmabratwurst mit Bürli Fr. 4.—
Riesenservelat mit Bürli Fr. 4.—
Hamburger Rindfleisch Fr. 4.—

Salmsacherstrasse:
Jahrmarktspiess mit Bürli Fr. 5.—
Hot-Dog Fr. 3.—

PS: Preise Jahrmarkt 1966: Olmabratwurst Fr. 2.20 Riesenservelat Fr. 1.70

Mir freued üs uf üsi Stammkundä Fritz Häuser, Metzgermeister, Fabienne Häuser, Metzgerin und das bewährte Team

Wir schätzen auch am Jahrmarkt Qualitäts-, Preis- und Leistungsvergleiche!

Spielwaren Rechsteiner

Ihr Spielwaren-
Fachgeschäft im Internet

www.toyshop.ch

Besuchen Sie uns am Jahrmarkt:

2 Marktstände vor
dem Geschäft,
alles zum halben Preis.

Im Laden 10% Marktrabatt.

Bahnhofstrasse 22, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 14 12, Fax 071 463 34 12
E-Mail: info@toyshop.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

Romanshorner Jahrmarkt

Mittwoch,
den 24. Oktober

• Grosser Warenmarkt •
• Interessante Budenstadt •

Der Marktmeister

## Fashion Point

# Lassen Sie sich verführen...

Auch am Jahrmarkt muss man nicht auf höchste Qualität verzichten. Irene Tanner und ihr Team beweisen dies mit ihrem Modeparadies an der Alleestrasse 37. **Am Stand vor dem Geschäft bietet Fashion Point Top-Marken zu einmaligen, stark reduzierten Preisen an.** Dass man aber auch in der kühleren Jahreszeit topmodisch gekleidet sein kann, beweist das Team im Ladengeschäft. **Farblich ganz dem Herbst 2007 angepasst und in den Grössen 36 bis 50 am Lager, können fast alle Wünsche erfüllt werden.** Lassen Sie sich am Stand und im Laden überraschen!

*Fashion Point, Irene Tanner*
*Alleestrasse 37, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 463 45 62* ■

## s'Lädeli

# Geld sparen mit doppelten PRO BON

Frau Graziani vom «Lädeli» an der Alleestrasse 37 ist seit einem Jahr Mitglied des TGshop und gibt seit diesem Datum in ihrem Ladengeschäft auch PRO BON beim Einkauf ab.
**Um den Kunden einen Preisvorteil zu geben, hat sich Frau Graziani dazu entschlossen, am Romanshorner Jahrmarkt 2007 doppelte PRO BON auf ihrem ganzen Programm abzugeben.**

Die schönen Geschenkartikel aus dem «Lädeli» bringen überall viel Freude …

Herzlich willkommen am Romanshorner Jahrmarkt.

*«s'Lädeli» , Boutique-Geschenke*
*Alleestrasse 37, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 463 61 76* ■

## Max & Moritz

# Alles für die Kleinen

**«Max & Moritz» Der Laden für kleine Leute hat seinen Aus- und Umbau beendet und bietet nun wirklich alles was das Eltern-, Baby- oder Kleinkinderherz begehrt. Um allen Interessierten den erweiterten «Max & Moritz» vorstellen zu können, findet am Romanshorner Jahrmarkt ein «Tag der offenen Tür» statt.**

**Angebot vervierfacht**
Die Ladenfläche von «Max & Moritz» hat sich verdoppelt und die Auswahl an Artikeln vervierfacht. Nebst dem grossen Angebot an Holz- und Stoffspielsachen oder den vielen Familienspielen, sind nun auch Wickeltaschen, Tragetücher, ErgoBaby Carrier, Laufgitter, Hochstühle, Reisebetten und vieles mehr erhältlich.
Ab Mitte November wird «Max & Moritz» auch ein kleines aber gutes Kinderwagensortiment anbieten können. Für die Besitzerin Béa Loppacher ist es das Wichtigste, soviele Kundenwünsche wie möglich erfüllen zu können.

**Tag der offenen Tür am Romanshorner Jahrmarkt**
Am 24. Oktober, am Romanshorner Jahrmarkt, veranstaltet «Max & Moritz» einen Tag der offenen Tür. Das Geschäft hat an diesem Tag durchgehend geöffnet und freut sich auf stöber- und spielfreudigen Besuch von Gross und Klein. Es gibt viel zu sehen und viel auszuprobieren. Ob Sie sich nun an den Spieltischen mit Haba, Selecta, Huch und Zoch Spielen verweilen oder Ihre 1- bis 5-Jährigen beim «Wheely Bug»-Parcours anfeuern möchten – Langeweile wird nicht aufkommen. Auch werdende Eltern kommen nicht zu kurz. Tragetücher und Tragesitze können unter kundiger Anleitung ausprobiert werden oder Sie können sich Ihren Wunschzettel zusammenstellen, beim Durchblättern der vielen Kataloge. Das «Max & Moritz» Team freut sich auf Ihren Besuch!

*«Max & Moritz», Der Laden für kleine Leute*
*Alleestrasse 23, 8590 Romanshorn*
*Telefon 071 460 24 44* ■

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn Salmsach

**Sonntag, 21. Oktober:** 10.15 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Christian Scharpf. Der Gospelchor Romanshorn bereichert den Gottesdienst mit besinnlichen und beschwingten Gospels und Spirituals. Dirigent Martin Duijts. *Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59.*

**Veranstaltungen in der Woche**
**Dienstag, 23. Oktober:** 18.30 Uhr, Jugendchor. 19.30 Uhr, Fago.
**Mittwoch, 24. Oktober:** 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim Romanshorn.
**Donnerstag, 25. Oktober:** 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana Salmsach. 16.15 Uhr, Fiire mit de Chline.

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

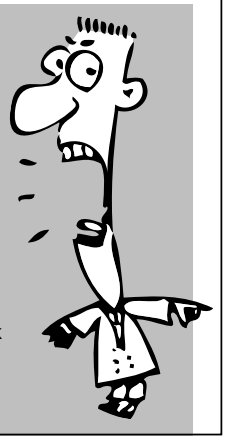
FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

**Wollen Sie bei ricardo oder ebay etwas verkaufen?** Wir erledigen das für Sie, 076 228 88 46, von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Gitarrenunterricht** für Einsteiger und Fortgeschrittene. Von kinderleicht bis ganz schön stark. Fr. 45.–/Std. Gratis-Probelektion unter Telefon 071 461 21 61.

**Insertionspreise**

| | |
|---|---|
| Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten | Fr. 20.– |
| jede weitere Zeile | Fr. 3.– |
| «Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben…» bis 5 Zeilen | Gratis |

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn
Sparen Sie sich den Ausrufer.
Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

RAIFFEISEN
«Mitgliedschaft lohnt sich»

# Romanshorner Agenda

19. Oktober bis 26. Oktober 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse .....

**Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 15.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00–18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr |
| Samstag | 10.00–12.00 Uhr |

- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage), Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstrasse 3

**Samstag, 20. Oktober**
- Kulturspaziergang, 16.00 Uhr, ASCO-Brunnen .....

**Sonntag, 21. Oktober**
- Eidg. Abstimmungstermin / National- und Ständeratswahlen .....
- Gottesdienst mit Jodlerklub Neukirch-Egnach, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, Pfarrkirche .....
- Eröffnungskonzert «klangreich» – «Sounds of Silence», metric art ensemble und Wolfgang Hessler, Shakuhachi, GLM, 17.00 Uhr Alte Kirche Romanshorn.....
- «Vorlesen und Zeugnisse» JE-KA-MI mit Frau Mina Züst, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus.....

**Montag, 22. Oktober**
- Wirteausflug, Gastro Oberthurgau, 07.30–22.00 Uhr.....
- Blutspenden, Samariterverein Romanshorn, 16.30–20.00 Uhr, Mehrzweckgebäude .....

**Mittwoch, 24. Oktober**
- Jahrmarkt.....

**Donnerstag, 25. Oktober**
- Lottospiel, Klub der Älteren, 14.00 Uhr im Hotel Bodan .....
- Spielabend Frauengemeinschaft, Kath. Kirchgemeinde, 19.30 Uhr, Saal .....

**Freitag, 26. Oktober**
- Weihnachtsapéro, Combi Markt, 09.00–21.00 Uhr, Combi Markt von Büren, Oberaach.....
- Klangmeditation mit Monochord, Gesundheitszentrum Sokrates, Güttingen.....
- Raclette-Essen, Pfadi Olymp.....
- Konzert vom Bodenseemadrigalchor mit SWPh, Kath. Kirchgemeinde, 20.00 Uhr, Pfarrkirche .....

GEMEINDE ROMANSHORN

# Bodensee für Geniesser

SBS

**Erlesene Whiskys und Zigarren sind am 19. Oktober das Thema bei der Schweizerischen Bodensee-Schifffahrtsgesellschaft. Tun Sie sich etwas Gutes und geniessen Sie nach einer arbeitsreichen Woche eine Schifffahrt auf dem Bodensee. Eine schöne Idee mit Freunden oder Geschäftspartnern einen gediegenen Abend zu Beginn des Wochenendes zu verbringen.**

Auf dem Schiff erhalten Sie und Ihre Gäste exklusiv und «gratis» eine Zigarre. Sie wählen diese selbst aus und lassen sich dabei von einer Fachperson beraten. Auch für das Whisky-Sortiment steht Ihnen ein Kenner, der Sie berät, zur Seite. Er wird Ihnen gerne Ihre Fragen rund um das Thema beantworten. Dazu werden feine Häppchen aus der Bordküche serviert.

Für das musikalische Ambiente sorgt ein DJ mit gediegenem Lounge-Sound.

Das Schiff, die MS Säntis, sticht um 19.30 Uhr ab Romanshorn in See. Türöffnung ist bereits um 19.00 Uhr.
Der Eintritt kostet Fr. 60.– pro Person (inkl. Fahrt, Apéro-Buffet und einer Gratis-Zigarre, exkl. Getränke).

Anmeldung unter 071 466 78 88 oder www.bodenseeschiffe.ch. ■

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Feuer für Ihren Verkauf.

Nur mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos: Ströbele Text Bild Druck
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

## Impressum

**Herausgeber**
Politische Gemeinde Romanshorn

**Amtliches Publikationsorgan**
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheinen**
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

**Entgegennahme von Textbeiträgen**
**Bis Montag 8.00 Uhr**
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19
8590 Romanshorn 1
Fax 071 466 83 82
seeblick@romanshorn.ch

**Koordinationsstelle der Texte**
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

**Entgegennahme von Inseraten**
**Bis Freitag 9.00 Uhr**
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch